

ANTRAG

Gremium: Landeskongress (einstimmig)

Beschlussdatum: 15.06.2024

Tagesordnungspunkt: 8. Weitere Anträge

A8NEU: Spenden-, Sponsoring- und Inseratenverbot von Landesunternehmen an parteinahe Organisationen

Antragstext

1 Der Landeskongress von JUNOS-Tirol möge beschließen:

2 „Wir regieren seit dem zweiten Weltkrieg dieses Land. [...] Uns gehört die TIWAG,
3 uns gehört die Wohnbauförderung, uns gehört die Hypobank.“ ^[1] Dieser Satz, den
4 der Tiroler ÖVP-Nationalratsabgeordnete Franz Hörl im Zuge des
5 Landtagswahlkampfes 2022 bei einem Fernsehinterview sagte, spiegelt das
6 problematische Machtverständnis der Tiroler Volkspartei glasklar wider. Was der
7 VP-Abgeordnete damit wohl genau gemeint haben könnte, zeigt sich knapp zwei
8 Jahre später in einer vom Tiroler Landesrechnungshof durchgeführten Prüfung, die
9 Spenden, Sponsorings und Inserate seitens Unternehmen, die sich im Besitz des
10 Land Tirols befinden aufdeckte. 99,8 % der im Zeitraum von 2008 und 2022
11 übertragenen Gelder in Summe von insgesamt 1,7 Mio Euro gingen an ÖVP-nahe
12 Organisationen. ^[2] Diese Bereicherung empfinden wir als undemokratisch und
13 unmoralisch.

14 Wir junge liberale NEOS – JUNOS Tirol verurteilen die Parteipolitische
15 Bereicherung an öffentlichen Unternehmen zutiefst und fordern umgehende
16 Maßnahmen, um diese zu verbieten.

17 Explizit fordern wir ein Verbot von Spenden, Sponsorings und Inseraten seitens
18 Unternehmen im gänzlichen oder Teilbesitz des Land Tirols zu Gunsten von:

- 19 • Parteien im Sinne des Parteiengesetzes
- 20 • Politische Vorfeldorganisationen im Sinne des Parteiengesetz

- 21 • Fraktionen, die an Wahlen zur österreichischen Hochschüler:innenschaft
22 kandidieren.
- 23 • Kandidat:innen für das Amt des Bürgermeisters oder Bundespräsidenten sowie
24 Kandidat:innen für ein Mandat im Gemeinderat, Landtag, Nationalrat und das
25 Europäische Parlament
- 26 • Organisationen, die aktiv Personen bei Wahlen in deren Wahlkampf
27 unterstützen. (u.a. LSV-Wahlen und sämtliche Kammern)

28 Quellen:

- 29 [1] <https://www.puls24.at/news/politik/franz-hoerl-zu-tirol-wahl-uns-gehoert-tiwag-wohnbauforderung-und-hypobank/275960>
30
31 [2] [1,7 Mio. Euro für parteinahe Gruppen: Bauernbund-Zeitung erhielt größtes Stück vom Kuchen | Tiroler Tageszeitung – Aktuelle Nachrichten auf tt.com](#)
32